

Siegen, 16. September 2026

Am 12. und 13. September fanden die öffentlichen Jurierungen zu beiden diesjährigen Landeswettbewerben im DVF Westfalen in der Weißtalhalle zu Siegen statt. Ausrichter war der Fotokreis Siegen, der dem DVF (Deutscher Verband für Fotografie e.V.) schon sehr lange angeschlossen ist.

Die **LaFo 2026**, also die Landesfotomeisterschaft, begann am Samstag um kurz nach 10 Uhr. Das Jurorenteam bestand aus Eike Jungheim (Kultur Stadt Siegen), Tanja und Norbert Liebertz sowie Hannelore Schneider (alle DVF Rheinland). Sie hatten eine sehr schwierige Aufgabe. Die 499 Teilnehmerfotos waren in vier Altersklassen und den Sparten ‚freies Thema – Farbe‘, ‚freies Thema – Monochrome‘, ‚Natur- und Tieraufnahmen‘ und ‚Serien und Sequenzen‘ aufgeteilt. Maximal sechs Bilder pro Autor waren zugelassen.

Die Altersklasse AK2 (17-20 Jahre) war leider gar nicht vertreten. Bei den AK0 (bis 12 J.) und AK1 (13-16J.) gab es so wenig Beteiligung, dass ohne Berücksichtigung der Sparten gewertet wurde. Insgesamt mussten leider 3 Fotos aus unterschiedlichen Gründen disqualifiziert werden. Über alle Altersklassen und Sparten hinweg wurden insgesamt 125 Annahmen (je 1 Iris-Punkt), 14 Urkunden (je 2 IP.) und 8 Medaillen (je 3 IP.) vergeben. Daraus wird nun der Westfälische Fotomeister und der Vereinsmeister 2026 gekürt.

Als zweiter Wettbewerb wurde am Sonntag ab 10:15 Uhr an gleichem Ort der **Landesthemenwettbewerb „Straßen und Wege“** ausgetragen. Auch hier waren höchstens sechs Fotos pro Autor zugelassen und insgesamt über alle Altersklassen wurden 378 Fotos eingereicht. Trotz der Themeneinschränkung stellte die vielfältige Bildauswahl die vier Juroren Jobit Stolp, Michaela Pecat (beide DVF Nordmark), Astrid Schneider (ehem. Kultur-Ltg. Stadt Siegen) und Ute Scherhag (DVF Rheinland) vor große Herausforderungen. Vergeben wurden nach mehreren Jurierungsrunden 77 Annahmen, 9 Urkunden und 5 Medaillen über alle Altersklassen verteilt.

Die Auswertungen laufen und werden vom Landesvorstand des DVF Westfalen in den nächsten Tagen auf der eigenen Website www.dvf-westfalen.de bekannt gegeben.

Der Vereinsvorsitzende dankt allen Helfern und Unterstützern insbesondere Christian Scheerer für die genaue Protokollierungen und den beiden wichtigsten Stützen an beiden Tagen Hermann Geppert (Kontrolle) und Konrad Roeingh (Projektion). Am Sonntag hatte sich gezeigt, wie wichtig ein analoges Backup war, als es in Lightroom zu Sortierungs- bzw. Filterungsproblemen kam.

Die Versorgung mit Brötchen, Snacks, Keksen sowie kalten und warmen Getränken war problemlos. Auch diesen Teammitgliedern gilt ein besonderer Dank für ihre Bereitschaft und dem Gelingen beider Veranstaltungen, hier vor allen dem Ehepaar Wintersohl und dem Kurier Claudius Warzecha zur Versorgung mit Kaffeepulver am Sonntag. Ich hoffe, niemand dabei vergessen zu haben.

Weitere Informationen gibt es unter:

www.fotokreis-siegen.de || www.dvf-westfalen.de || www.dvf-fotografie.de

gez. Bernhard Brüsemeister
als 1.Vorsitzender